



Inhalt

- ▶ Angst vor Gefühlen
- ▶ Kolloquium
- ▶ Seminare
- ▶ Zusatztermin
- ▶ Rhetorik in Istanbul - wir erweitern uns
- ▶ Firmenspezifische Projekte
- ▶ Veranstaltungen
- ▶ Vorträge zum Download
- ▶ Kopieren erwünscht
- ▶ Zitat aus unseren Seminarinhalten

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der gewohnten Kürze informieren wir Sie in unserem Rundbrief über aktuelle Themen und Entwicklungen in unserem Institut. Herzliche Grüsse aus dem Kammeltal!

Angst vor Gefühlen

Wer den Zugang zu sich selbst, zu seiner eigenen Wesenstiefe finden will, möge sich zuerst mit seinen Gefühlen beschäftigen. Dies ist für Führende deshalb besonders wichtig, weil sie mit dieser Selbsterfahrung den von ihnen geführten Personen und ihren Anliegen mit einem tieferen Verständnis begegnen können. Im Käfig seiner eigenen Ängste zu leben, verhindert eine offene und vertrauensvolle Kommunikation.

Der dänische Arzt und Tiefenpsychologe Ewald Bohm, auf den der Begriff der „Verkopfnungsneurose“ zurückgeht, sagt zeitkritisch sehr deutlich, was vor allem Führende bedenken sollten: „Diese Menschen zerreden alles und erleben nichts, sie sind sich nicht darüber im klaren, dass sie alles zerdenken und zerreden aus Angst vor dem Erleben. Sie glauben meist, sich vorzüglich zu kennen, haben aber eine unerhörte Panzerung. Sie glauben an die Allmacht der Gedanken. Der ganze Angstschutz wird mehr oder weniger durch den Mechanismus der Intellektualisierung bewältigt. Besonders unter den Akademikern heute ist diese Neurose nicht selten.“

Die wirkliche Gesprächsfähigkeit hingegen – etwa in der Partnerbeziehung – gedeiht in einem weitgehend angstfreien Raum. Damit ist gemeint, dass Menschen, die eng miteinander leben, fähig sein sollten, ihre positiven und belastenden Gefühle gegenseitig zu verbalisieren. Im Öffnen füreinander wächst die Nähe zum Du. Wo aber Nähe erlebt wird, schmilzt die Befürchtung, verletzt zu werden. Mit der Angstüberwindung gelingt die Weiterentwicklung der Persönlichkeit zu einem ausgewogeneren Lebensstil hin. Zugleich bietet das Offensein für Emotionalität die Chance, den Weg der Empathie, zum Verstehen „fremdseelischer

Vorgänge“, zu ebnen.

In unseren Veranstaltungen können die Teilnehmenden die Begegnung mit ihrer Persönlichkeit auf besondere Weise erfahren. Die Gespräche in der Gruppe, aber auch die Einzelgespräche mit den Seminarleitern ergänzen das bisherige Persönlichkeitsverständnis des Einzelnen zu einer neuen Wahrnehmung kommunikativer Vorgänge.

Kolloquium

„Zur Ethik des Führens – Führen in Veränderungsprozessen“

19. April 2013

Besonders von Veränderungsprozessen, mit denen sehr viele Unternehmen konfrontiert werden, sind Führende oftmals überfordert. Dabei ist gerade der souveräne Umgang mit Veränderungen ein Nachweis für die wahre Führungsqualität. In diesem Kolloquium erfahren Führungskräfte, welche sittliche und seelische Stabilität ihnen hilft, auch in Krisenzeiten ihr eigenes und das Profil des Unternehmens vor Schaden zu bewahren.

Seminare

„Spontane Kreativität in Monolog und Dialog“

12. – 13. März 2013

Wie oft schon hat sich mancher Gesprächspartner darüber geärgert, nicht gleich die passende Formulierung oder das treffende Argument in einer spannenden Diskussion gefunden zu haben. In diesem Seminar gehen wir auf die Ursachen ein, die Blockaden entstehen lassen und öffnen Wege zu einem besseren und sicheren Reagieren.

„Persönliche Sinnerfahrung“ – Wege zu einem tieferen Selbstbegreifen

21. – 23. März 2013

Krisen und Konflikte schlummern oftmals noch unbearbeitet in der Persönlichkeitstiefe. Dennoch, wenn auch zunächst unentdeckt, machen sie sich oft in überraschender Weise bemerkbar (z.B. in Ängsten, Aggressionen, Fehlleistungen). Wer dagegen sein Innenleben kennt, kann mit sich selbst und mit seinen Mitmenschen verständnisvoller umgehen. Dieses Seminar öffnet die Tür zu einem tieferen Persönlichkeitsverständnis. In der Verbindung von Stille und mehreren Einzelgesprächen mit dem Seminarleiter erhält der Einzelne eine wesentliche Orientierungshilfe für seine weitere Lebensgestaltung.

Zusatztermin

„Presentation and Conversation - effective communication in business“

11. - 12. April 2013

Wegen des besonderen Interesses an diesem Seminar wurde der genannte Zusatztermin festgelegt.

Die Teilnehmerzahl ist ebenfalls auf sechs Personen begrenzt.

In unserem Seminar "Presentation and Conversation – effective communication in business" können Teilnehmende ihr fremdsprachiges Niveau verbessern. In monologischen und dialogischen Sequenzen erhalten die Teilnehmer Rückmeldungen zu ihrer Wirkung. Das Seminar selbst, d.h. der theoretische Teil und die Rückmeldungen, werden in Deutsch gehalten. Diese Vorgehensweise erleichtert das Verständnis der Teilnehmer für die theoretischen Aspekte und bewirkt eine effiziente Seminargestaltung. In den drei praxisnahen Übungen soll der Teilnehmende dann Englisch sprechen, um den Focus des Seminars auf die Wirkung des Teilnehmers in englischsprachiger Konversation zu legen.

Rhetorik in Istanbul - wir erweitern uns

„Türkei, das ist es!“ So schließlich lautete letzten Sommer unser Fazit, nachdem wir uns in den vergangenen Jahren immer wieder gefragt haben, ob und wie wir unser Geschäftsmodell entwickeln sollen. Da wir uns thematisch von unserem Kernwissen um die Persönlichkeit und ihre Rhetorik nicht sehr entfernen wollen, erwies sich in Gesprächen mit Kunden und Kollegen vor allem eine Erweiterung des Sprachraums als fruchtbar. Neben einem Präsentationsseminar in Englisch, das wir seit Januar mit unserem Junior-Trainer Johannes August im Seminarhaus anbieten, ist es vor allem der türkische Sprachraum, in dem wir zunächst aktiv werden. Momentan bilden wir eine türkische Seminarleiterin aus, die Kirchner-Seminare in etwa ab Mai in Istanbul im Büro unseres Joint Venture-Partners FMC Consulting repräsentieren wird. Thematisch konzentrieren wir uns auf Rhetorik und Dialektik. Sofern Ihr Unternehmen in der Türkei tätig ist – sprechen Sie uns bitte an. In einem gesonderten Rundbrief werden wir Sie demnächst ausführlicher informieren.

Firmenspezifische Projekte

Als ausgewiesene Experten zum Thema Rhetorik und Persönlichkeit bieten wir unser Wissen kontinuierlich in offenen Seminaren an. Wir sind allerdings auch durchgängig in firmeninternen Seminaren und in der Beratung tätig. Anlass dafür, dass Kunden uns engagieren, ist häufig eine wahrgenommene Schwierigkeit in der Kommunikation. Bei genauerem Betrachten sind die Ursachen – und gleichermaßen die Lösungswege – sehr vielfältig. Um Ihnen einen Einblick zu geben, in welchen Formaten und bei welchen Themen wir beraten, haben wir auf unserer Homepage eine neue Rubrik zu diesem Thema aufgenommen. Alle skizzierten Projekte stammen aus den

Veranstaltungen

Am 31. Mai und 1. Juni 2013 finden in Salzburg die diesjährigen Salzburg-Tübinger Rhetorikgespräche (SaTüR) statt. Sie stehen unter dem Motto: „Rhetorik der Affekte – Pathos als rhetorisches Strategem“.

Prof. Baldur Kirchner wird einen Vortrag halten zum Thema: „Pathos zwischen Authentizität und Maske – Von der schwierigen Kunst, mit Lust und Leid ausgewogen zu leben“.

Auch im Sommersemester 2013 wird Prof. Baldur Kirchner an der Hochschule Neu-Ulm seine Vorlesung zum Thema „Unternehmensethik und Persönlichkeitsbildung“ fortsetzen.

Vorträge zum Download

Einige Vorträge finden Sie auch zum Nachlesen auf unserer Homepage.

[Vorträge zum Dowload »](#)

Kopieren erwünscht

Weil uns gelegentlich Anfragen zu diesem Thema erreichen: Gerne dürfen Sie die Inhalte unseres Rundbriefes unter Angabe der Quelle zitieren.

Zitat aus unseren Seminarinhalten

„Wo Angst herrscht, kann sich kein Vertrauen bilden!“

Kirchner-Seminare
Tannenweg4•89358Kammeltal-Ettenbeuren•Tel.08 223-2030
mail:info@kirchner-seminare.de•www.kirchner-semi nare.de

Rundbrief

abmelden

empfehlen

Daten ändern

